

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr ...

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr 1822

Boeckmann, Carl Wilhelm

Carlsruhe, 1822

[Zeitungsausschnitte für April]

[urn:nbn:de:bsz:31-276405](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-276405)

Stockholm, den 23. April. Der Argus will wissen, daß nach einem neulich gefaßten Beschlusse der Regierung die spanischen Fahrzeuge, welche Produkte ihres eigenen Landes an Bord haben, vom 1. Jun. d. J. dieselben Freiheiten und Vortheile in schwedischen Häfen genießen sollen, wie die Handelschaft der begünstigsten Nationen.

Am 16. d., Abends um 10 Uhr, ereignete sich das für unsere Gegend, Mitte Aprils, höchst ungewöhnliche Phänomen, daß es nach einem heiteren Tage, bei einer Wärme von ungefähr 15 Gradn, des Abends mehrere Stunden lang blizte. Die Flammen zuckten hinter einem lichten Gewölke, das sich von Westen nach Norden huzog, von dem heitern, gestirnten Himmel herab. Der Thermometer stand am folgenden Tage auf 17 Grad, und die Luft hatte die Temperatur der Sommerwärme.

Italien.

Se. päpstl. Heil. Pius VII. haben am 19. Apr. das angezeigte geheime Konsistorium gehalten, und darin zur Besetzung verschiedener erledigter Kirchen mehrere Kandidaten, unter andern für die Metropolitankirche zu Wien den Grafen Leopold Maximilian von Firmian, vorgeschlagen.

Der König und die Königin von Sardinien sind zu Genua eingetroffen, und mit großem Jubel empfangen worden.

Zu Remilly und in der Umgegend verspürte man am 7. April, Nachts gegen 10 Uhr, ein Erdbeben.

Kopenhagen, den 27. April. Das königl. See-Kartenarchiv hat eine Sternenkarte mit Anweisung, um die vornehmsten Sterne nach ihrer gegenseitigen Stellung zu erkennen, besonders zum Gebrauch für Seefahrende, herausgegeben.

Bei Menschengedenken haben Stürme nicht so großen Schaden auf der See angerichtet, als während des letzten Winters. Man berechnet, daß gegen 2000 Schiffe mit 20,000 Menschen auf den verschiedenen europäischen Küsten, und allein auf den dänischen 250 mit 2500 Menschen verloren gegangen sind.

Die Bairischer Zeitung meldet aus Hof im Voigtlande vom 20. April: „Nach mehreren heißen Tagen zog sich gestern, gegen 4 Uhr Nachmittags, über Hof ein Gewitter zusammen, welches glücklich vorüber gieng; ein Blitzstrahl aber hatte in dem benachbarten Dorfe Offel am Wald, im königl. bayer. Landgerichte Rehau, gezündet, und in einigen Stunden lagen 11 Häuser und 13 Scheunen in Asche.“

Zu Toulouse sind öffentliche Gebete um Regen gehalten worden. Er kam am 23. April, aber mit schwerem Gewitter und Hagel begleitet; letzterer richtete großen Schaden in den Weinbergen an. Der Landmann ist aber doch jetzt mit Hofnung belebt, daß mehr Regen fallen werde.